

# **Inhalt**

<b>Richter zu Geseke in der kurkölnischen Zeit (1180-1802) mit besonderer Berücksichtigung des Spätmittelalters</b>	<b>7</b>
<b>Nachrichten über den „Colde“hof (Kaldenhof) zu Geseke vom 14. bis zum 20. Jahrhundert</b>	<b>73</b>
<b>Liste der Bürgermeister von Geseke im Mittelalter</b>	<b>80</b>
<b>Die Familie von Tulen in Geseke – Der Streit um das Erbe</b>	<b>86</b>
<b>Die Familie vom Hagen in Geseke und ihre Besitzungen in den Generationen vor dem berühmten kurkölnischen Kanzler Bernhard vom Hagen</b>	<b>94</b>
<b>Das Testament des kurkölnischen Kanzlers Bernhard von Hagen vom 5.1.1556 – ein Zufallsfund</b>	<b>101</b>
<b>Der Kanzler Bernhard vom (ab) Hagen Nachfolger der Gerechtigkeiten derer von der Mollen</b>	<b>105</b>
<b>Die Grafen von Waldeck und die Freigrafschaft Stalpe zu Geseke – eine Ergänzung</b>	<b>109</b>
<b>Beitrag zur Familiengeschichte des Barockbaumeisters Johann Conrad Schlaun</b>	<b>111</b>
<b>Die „sehr vornehme“ Geseker Ratsfamilie Schlaun: Bürgermeister – Juristen – Verwalter – Soldaten</b>	<b>118</b>
<b>Die Familie (von) Grevenstein in Geseke</b>	<b>144</b>
<b>Die Familie Cale (Calenius) – Lippstadt – Rietberg – Geseke – Der Geseker Familienzweig</b>	<b>149</b>
<b>Eine Urkunde gibt Auskunft über die Bauerschaft Hüste in und vor Geseke im 16. Jahrhundert</b>	<b>154</b>

<b>Samuel Mattenclott (ca. 1606 – 29.9.1671) – Propst des Augustiner-Chorherrenstifts Triefenstein in der Diözese Würzburg</b>	<b>162</b>
<b>Zur Geschichte der Maria-Hilf-Kapelle zu Geseke – Intention und Dotationen des Stifters Bernardus Jodocus Brüll</b>	<b>165</b>
<b>Ergänzung zur Familie Lemoine – seit dem Ende des 17. Jahrhunderts in Geseke</b>	<b>170</b>
<b>Register der Personen, Institute und Orte</b>	<b>173</b>
<b>Verzeichnis der Siegel, Hausmarken und Abbildungen</b>	<b>213</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	<b>215</b>